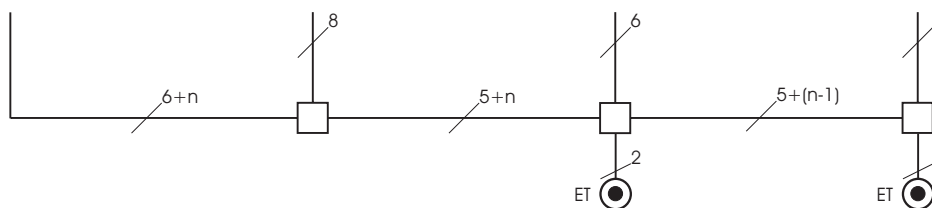


TÖ=Türöffner  
KT=Klingeltaster  
ET=Etagentaster

### Block-schaltbild

□ = Verteiler  
n = Anzahl der Rufadern



Die angegebene Adernzahl bezieht sich auf den Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb.  
Bei Zusatzfunktionen muß die Adernzahl entsprechend angepasst werden.

**Beleuchtung Türstation:** max. 0,12A an Klemme  $\boxed{8V\sim}$  und  $\boxed{\emptyset}$   
Werden mehr als zwei Lampen genutzt, sollte die Stromversorgung über eine getrennte Leitung und einen zusätzlichen Trafo erfolgen.

**Leitung:** Schwachstrom- oder Fernmeldekabel  
**Schleifenwiderstand:** max. 20 OHM

**max. Entfernung**  
bis ca. 150m - Ader -  $\emptyset$  0,6mm = 0,282mm<sup>2</sup>  
bis ca. 250m - Ader -  $\emptyset$  0,8mm = 0,502mm<sup>2</sup>  
bis ca. 400m - Ader -  $\emptyset$  1,0mm = 0,785mm<sup>2</sup>

### Anlagenbeschreibung:

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen Türstation und Haustelefon.

- mithörgesperrt
- Rufunterscheidung
- DC-Steuerung für Etagenruf u. Türöffner

Die Anzahl der Haustelefone ist beliebig erweiterbar.  
Parallelschaltung von 2 Haustelefonen ist möglich.

### NV 806TN Klemmenbelegung

8V~	8V / AC / 1,4A, KB max. 4 Sek.
0	$\emptyset$ Nullpunkt / Masse (DC u. AC sekundär)
+	9,5V / DC / max. 0,3A Dauerbetrieb
L	NF Leistungs - Ausgang (Lautspr. = 16 Ohm)
M	Mikrofon - Eingang
Ö	Türöffner - Steuerung (9,5V/DC)
G	Steuerung Mithörsperr + Alphononruf
Z	Etagenruf - DC/Steuer-, u. AC/Rufleitung
F	Türöffner - Schaltausgang, 8V/AC

Es besteht die Möglichkeit, die Lautstärke des Türlautsprechers im Netzgleichrichter/Verstärker und die Empfindlichkeit des Tür-Mikrofons am Außensprechteil individuell einzustellen.

Bei Verwendung des Türsprechmoduls ETL 290 in einer bauseits gestellten Türkonstruktion ist darauf zu achten, daß das Mikrofon direkt am Sprechgitter anliegt, eine Schall-Eintrittsöffnung gesichert, und die Abdeckhaube auf der Rückseite montiert ist.

Blatt	806TN-a-HT8806
Bearb.	W. Arens 10/01
Gepf.	D. Baird